

- Essenz:** Liebliche Kinder, macht euren Intellekt vollständig rein, um wie Mama und Baba Dienst zu tun. Nur wer einen vollständig reinen Intellekt besitzt, kann Wissen verinnerlichen und auch andere dazu inspirieren, es in sich aufzunehmen.
- Frage:** Kinder, welche allerhöchste Bemühung unternimmt ihr jetzt?
- Antwort:** Ihr bemüht euch, den Thron der Mutter und des Vaters zu besteigen und das ist die allerhöchste Bemühung. Habt das Ziel, Nummer Eins zu werden, so dass Mama und Baba später eure Erben werden. Ihr verrichtet den erhabensten Dienst, viele andere euch selbst ebenbürtig zu machen. Macht die unglücklichen Menschen glücklich. Verinnerlicht die unvergänglichen Wissensjuwelen im Gefäß eures Intellekts und spendet sie euren Mitmenschen.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr...

Om Shanti. Kinder, ihr habt jetzt erkannt, dass der Vater, d.h. Vater und Mutter, euch lehrt. Haltet das Glück fest, dass ihr jetzt zum Unbegrenzten Vater gehört. Wir versprechen: „Baba, wir gehören jetzt nur Dir allein. Wir sind Deine Kinder. Wir haben keine Verbindung mehr zu gottlosen Wesen und wir folgen nicht länger teuflischen Anweisungen.“ Was sind teuflische Anweisungen? Wer Shrimat nicht befolgt, verrichtet lasterhafte Handlungen. Das eine sind göttliche Handlungen und das andere sind lasterhafte Handlungen. Niemand weiß, wer das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten gegründet hat und wann das geschah. Die Anhänger der anderen Religionen wissen etwas über ihren Glauben. Die Sannyasis sagen, dass Shankaracharya ihre Religion gegründet hat. Die Gottheitenreligion existiert jetzt nicht mehr - wer könnte euch also davon berichten? Niemand weiß etwas über Lakshmi und Narayan etc. Die Menschen kennen den Vater nicht und darum haben sie sich von Ihm abgewandt. Dies alles ist im Drama festgelegt. Kinder, ihr wisst jetzt, dass der Unbegrenzte Vater gekommen ist und uns wieder einmal Raja Yoga für das Goldene Zeitalter lehrt. Eure Bestimmung ist, Meister des Paradieses zu werden. Ihr werdet in Krishnas Land gehen. Dies ist das Land Kans, des Teufels. Kans und Krishna können nicht gleichzeitig existieren. Ihr Kinder solltet begeistert sein, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, euch jetzt leichten Raja Yoga lehrt. Baba sagt: „Ich bin vom Höchsten Wohnort in diese alte Welt Ravans gekommen und habe diesen alten Körper betreten.“ Wenn z.B. jemand stirbt und die Hinterbliebenen die Seele, die gegangen ist, Speisen anbieten, tritt sie in einen ausgewachsenen Körper ein. Für jene Seele würde man dies hier nicht als „alte Welt“ bezeichnen. Dieser Brauch wird weiterhin in Bharat gepflegt und die Menschen sind überzeugt davon. Sie sagen: „Die Seele meines Ehemannes ist in den Körper dieser Person eingetreten.“ Sie glauben ganz fest daran. Die Ehefrau erinnert sich dann an den Namen und das Aussehen ihres Ehemannes. Die Seele kommt und akzeptiert alles. So sind der Brauch und das System hier. Diese Dinge existieren im Goldenen Zeitalter nicht. Unnötige Ausgaben zu tätigen und umherzuwandern – das sind die Gebräuche auf dem Pfad der Anbetung. Indem sie davon überzeugt sind, erfahren sie flüchtiges Glück und auch das erhalten sie vom Vater. Der Vater verursacht niemals Leid. Weil sie kein Wissen haben, sagen die Menschen, dass Gott Glück und Leid gibt. Der Vater erklärt: „Kinder, dieses Spiel ist vorherbestimmt. Jene, die zum Dharma der Gottheiten gehören, werden kommen und Brahmanen werden. Wenn jemand zu eurem Klan gehört, könnt ihr sagen, dass er sehr viel Anbetung verrichtet hat. Wenn er dann gut studiert, erhält er auch einen sehr guten Status.“ Der Vater ist hier und sagt denen, die sehr viel Anbetung verrichtet haben,

dass Er jetzt gekommen ist, um ihnen die Frucht ihrer Anbetung zu geben. Auf dem Pfad der Anbetung gibt es Leid und die müssen so viel umherwandern. Shiv Baba befreit euch nun von all dem Leid, wenn ihr weiterhin Shrimat folgt. Der Vater würde niemals falsche Anweisungen geben. Er kommt persönlich und gibt euch Shrimat. Es bedeutet nicht, dass Ravan jemand ist, der eine Person heimsucht und ihr Anweisungen gibt. Alles Geschehen ist im Drama festgelegt. Durch Maya sind die Menschen vollkommen unrein geworden. Ihr wisst, dass ihr Gottheiten werdet und danach werdet ihr für einen halben Kreislauf allmählich wieder unrein. Brahma Baba ist reif und erfahren. Er hat all die weisen und heiligen Männer gesehen und er hat auch die Schriften studiert. Der Höchste Vater wählt gewiss in ein erfahrenes Fahrzeug. Es gibt auch Geschichten darüber, warum Gott nur in dieses „Fahrzeug“ inkarniert.

Man hat sich an Bhagirath erinnert, das glückliche Gefährt,. Es heißt, dass der Ganges aus Bhagirath auftaucht. Der Ganges besteht aber aus Wasser und kann nicht diese Weise aus jemandem entspringen. Wir haben den Zusammenhang früher auch nicht verstanden. Brahmas Körper ist das glückliche Gefährt, in das der Höchste Vater, die Höchste Seele, eintritt. Die Menschen sind verwirrt und fragen: „Wie kann Er denn in Brahma eintreten? Ihr nennt diese Person „Brahma“. Aber Brahma ist Gott! Er ist ein Bewohner der subtilen Region, aber ihr habt aus ihm ein menschliches Wesen gemacht.“ Sie sagen ständig solche Dinge und es entspricht ihren Vorstellungen. Wie könnten Brahma, Vishnu und Shankar hier auf der Erde existieren? Oh, aber Brahmanen werden durch die Worte erschaffen, die dem Mund von Prajapita Brahma, kommen; denn sonst gäbe es sie nicht, oder? Was auch immer geschehen ist – es muss wieder geschehen. Woher kommen die Anhänger des Islam? Was ist passiert? All das wird wieder geschehen und nur ihr allein kennt die Geheimnisse des Dramas. Die Menschen sagen, dass die Dauer des Dramas Hunderttausende von Jahren beträgt. Dann behaupten sie auch, dass eine völlige Vernichtung stattgefunden habe. Wenn es für Krishna Zeit ist, auf die Erde zu kommen, dann beginnt das Goldene Zeitalter. Warum haben die Verfasser der Schriften behauptet, dass er im Kupfernen Zeitalter gelebt hat? Eine völlige Auslöschung findet niemals statt. Die Bhagats singen in ihren Liedern: „Oh Läuterer, komm!“ Gott kommt auf jeden Fall in die unreine Welt, um die Unreinen zu läutern. Er sagt: „Ich komme nur einmal im gesamten Kreislauf, um die Unreinen zu läutern. Ich bin der Ozean des Wissens und nur Ich für euch die Geheimnisse der Welt lüften. Kinder, Ich bin hier und erkläre euch, wie Ich die alte Welt erneuere. Sie ist ein begrenztes Zuhause, wohingegen Madhuban euer unbegrenzte Zuhause ist.“ Der Vater hat sehr viel Liebe für euch und darum hilft Er euch auch auf dem Pfad der Anbetung. Menschen können dies nicht. Sie sagen: „Gott hat uns ein glückliches Leben geschenkt.“ Wenn jemand viel Geld hat, sagen sie, dass Gott es ihnen gegeben habe. Warum sollte in diesem Fall Leid entstehen, wenn Er es wieder wegnimmt? Der Vater sagt: „Hört auf niemanden, außer auf Mich, euren Vater.“ Der Vater spielt 3 Rollen: Vater, Lehrer und Guru. Der Spender der Erlösung ist nur Einer. Er ist auch der Stock für die Blinden und der Läuterer der Unreinen. Der Vater sagt: „Ich bin hier, um auch die Heiligen und Weisen zu erheben.“ Ihr alle seid Brahma Kumars und Kumaris. Im Goldenen Zeitalter gab es den reinen Familienpfad. Jetzt existiert der unreine Familienpfad, der auch als der lasterhafte Familienpfad bezeichnet wird. Die Menschen sind sehr unglücklich – ihr könnt euch nicht vorstellen! Sie schreien in ihrer Not, weinen und klagen. Es gibt zurzeit unzählige Religionen, aber im Goldenen Zeitalter gab es nur die eine Religion, die von dem Einen Vater gegründet wurde. In der Gita haben sie geschrieben, dass Gott Krishna spricht. Das ist der eine Fehler, den sie gemacht haben. Gott, der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist unkörperlich und Sein Name ist Shiva. Seelen werden immer nur als Seelen bezeichnet. Sie haben niemals einen Namen, aber die Namen ihrer Körper ändern sich mit jeder Wiedergeburt. Wenn ihr einen Körper ablegt und einen anderen annehmt, ändert

sich euer Name. Babas Name ist einfach nur Shiva. Er hat keinen körperlichen Namen. Eine Seele, die 84 Geburten erfährt, hat auch 84 Namen für die verschiedenen Körper. Der Vater sagt: „Ich habe nur den einen Namen. Obwohl ich in diesen Körper eintrete, ist die Seele, Brahma, der Herr dieses Körpers. Ich inkarniere, um Brahmanen zu erschaffen. Prajapita Brahma, der Vater der Menschheit, muss definitiv hier existieren. Die Menschen wissen diese Dinge nicht. Dies ist das einzige College, wo jeder studieren kann. Die Murli wird überall hin verschickt, aber der Intellekt einiger Studenten ist satopradhan und der Intellekt anderer ist sato, rajo oder tamo. Wenn sie überhaupt kein Dharna haben, sind auch ihre Handlungen dementsprechend. Was kann der Vater tun? Nicht alle können gleich gut sein. Dies ist Gottes Universität und Gott, der Lehrer, ist Einer. Seine Studenten verinnerlichen die Lehren und werden Lehrer, die wiederum ihre Mitmenschen unterrichten. Jeder kann sich selbst überprüfen: Ist mein Intellekt satopradhan? Kann ich so klar erklären wie Mama und Baba? Baba möchte von allen Centern die Neuigkeiten erhalten, wie viele Studenten regelmäßig zur Klasse kommen und wie lange sie schon rein leben. Der Vater sollte all die Aufzeichnungen kennen. Mama und Brahma Baba sind die Seniors. Mama, Jagadamba, ist ebenfalls eine Kumari. Brahma Baba kennt auch diese Welt. In einem Schauspiel wird den Hauptdarstellern große Aufmerksamkeit gewidmet. Der Vater hat dieses Fahrzeug genommen und darum muss er etwas Besonderes darstellen. Man erinnert sich an Adi Dev Brahma, aber die Menschen verstehen nicht, wer er ist. Tatsächlich sind diese zwei, Brahma und Saraswati, Adi Dev und Adi Devi.

Folglich taucht, dank der durch Brahma gesprochenen Worte, die Mutter Saraswati auf und so werden alle hier Brahmas Kinder. Brahma sagt: „Ich bin Shiv Babas Kind und auch Seine Ehefrau, weil Er in mich eintritt und durch meinen Mund spricht und so euch Kinder erschafft.“ Dies sind sehr tiefe Angelegenheiten und nur diejenigen mit einem satopradhanen Intellekt sind in der Lage, dies klar zu verstehen; es geschieht graduell unterschiedlich. Es gibt einen Unterschied zwischen der königlichen Familie und den Bürgern. Die Bürger erhalten ihren Status Dank ihre Bemühungen und die Könige ebenfalls. Der Vater sagt: „Wenn ihr gut studiert, könnt ihr einen hohen Status beanspruchen.“ Die Erben werden die Mitglieder der königlichen Familie. Der Vater sagt: „Macht volle Anstrengungen. Ich bin gekommen, um euch ein Königreich zu geben. Gebt euch Mühe, das Erbe der Souveränität des Himmels von der Mutter und dem Vater zu beanspruchen. Andernfalls werdet ihr Krieger.“ Studenten können sich selbst einschätzen. Wenn in einer Schule jemand durchfällt, muss er das Jahr wiederholen. Hier kann jedoch niemand noch einmal studieren. Wenn ihr durchfällt, dann war es das und deshalb müsst ihr jetzt volle Anstrengungen machen. Der allerhöchste Dienst ist, viele andere euch gleich zu machen. Macht die unglücklichen Menschen dauerhaft glücklich. Das ist euer Geschäft. Baba sagt immer wieder: „Weil viele Brahmanen damals in Sindh ihr Zuhause und ihre Familie verlassen haben, denkt nicht, dass ihr das ebenfalls tun müsstet; nein. Das war so im Drama so festgelegt.“ Es geht auch nicht darum, jemanden zu entführen. Gott wird niemals schlechten Handlungen verrichten. All das sind falsche Anschuldigungen. Ihr Kinder wisst, dass Mama und Baba den Nummer Eins Status beanspruchen und auch ihr besteigt den Thron von Mama und Baba. Jene, die zu Beginn Nummer Eins sind, werden dann allmählich die Leiter hinabsteigen. Wenn ihre Kinder erwachsen sind und auf den Thron gesetzt werden, werden Mama und Baba zur Nummer Zwei. Der erste König und die erste Königin werden dann wieder Kinder sein. Gebt euch daher Mühe, den Mamas und Babas Thron zu beanspruchen. Ihr könnt ihn nicht jetzt besteigen, sondern erst in der Zukunft. Mama und Baba sollten eure Erben werden. Baba erklärt euch Kindern so klar. Es ist ein Wunder! Ihr Kinder habt jetzt das Vertrauen, dass der Unkörperliche Gott, und nicht Krishna, euch hier unterrichtet. Gott sagt, dass ihr Ihm keinen Körper zuordnen könnt. Es steht auch nirgendwo geschrieben, dass Gott Shiva durch den

Mund Krishnas spricht. Dies hier sind die Versionen Gottes. Er sagt: „Zuallererst sollte es euer Herz berühren, dass Ich hier bin und euch unterrichte. Wenn ihr euch an das Wort „Baba“ erinnert, solltet ihr euch auch an das Erbe erinnern. Je mehr ihr studiert, desto höher wird der Status sein, den ihr im Himmel beansprucht. Je öfter ihr euch an Mich erinnert, dementsprechend wird die Last eurer Verfehlungen entfernt und euer Intellekt wird ein goldenes Gefäß. Wenn ihr weiterhin das Wissen spendet, werdet ihr es verinnerlichen. Wenn ihr Reichtum spendet, verringert er sich nicht.“ Der Vater wird sich über euch freuen. Ihr seid Brahmanen und ihr verteilt jetzt die unvergänglichen Wissensjuwelen. Die Menschen denken. Dass der Inhalte der Schriften Wissen ist. Sie halten sie für etwas, das sehr wertvoll ist, aber die Schriften nicht mehr wert als Muschelschalen. Daher sagt Baba: „Kinder, es sollte eure Herzen berühren, dass Ich euer Vater, Lehrer bin. Ich bin auch der Satguru bin, der euch mit Sich zurücknehmen wird. Ich werde euch in die Befreiung und in ein befreites Leben bringen. Dies ist der Nektar des Wissens.“ Wenn die Kinder studieren, üben sie Enthaltensamkeit. Wenn sie das Zölibat missachten, werden sie im Studium nachlässig. Ihr Intellekt wird vollständig verunreinigt. Dies ist ein spirituelles Studium und ihr könnt kein Wissen verinnerlichen, wenn ihr nicht rein lebt. Der Vater sagt: „Studiert jetzt, denn sonst werdet ihr in jedem Kreislauf unfähig sein, Meister des Himmels zu werden. Ihr erreicht alles Dank eurer persönlichen Bemühungen.“ Wenn es die Aufgabe des Vaters wäre, euch diesen Status durch Segen zu geben, dann würde Er jeden zu einem König machen. Baba sagt: „Dies ist ein Studium. Wenn ihr gut studiert, werdet ihr Meister. Wenn euer Intellekt weiterhin umherwandert, könnt ihr kein gutes Ergebnis erzielen.“ Dies ist ein sehr großes College. Der genaue Name lautet: „Die Göttliche Universität der Brahma Kumars und Kumaris“. Sie ist von Gott, dem Vater, gegründet worden. Gott ist also der Vater, Lehrer und Satguru. Niemand, außer euch, versteht das. Er ist der Eine, der als Satguru alle Seelen mit Sich zurücknehmen wird. Wenn ein weltlicher Guru stirbt, setzen sie einen seiner Anhänger auf den Gaddi. Hier gibt euch der Vater die Garantie: „Ich werde jeden von euch mit zurücknehmen. Wohin? An den Ort, für den ihr einen halben Kreislauf lang Anbetung verrichtet habt. Ich werde euch ins Land der Befreiung bringen. Anschließend werden diejenigen, die Shrimat befolgen, die Meister des Paradieses sein. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Verinnerlicht das Wissen, das euch hier vermittelt wird, und werdet würdig, eure Mitmenschen zu unterrichten. Verrichtet Dienst wie Mama und Baba.

2. Spendet die unvergänglichen Wissensjuwelen und macht unglückliche Menschen glücklich. Studiert sehr gut.

Segen: Mögt ihr die Form eines „Meister-Samens“ haben und die Kraft des Friedens erfahren, indem ihr stabil in der höchsterhabenen Stufe jenseits des Schalls bleibt.

Die erhabene Stufe, jenseits des Schalls zu sein, ist eine kraftvolle Stufe, die lieblich und einzigartig und jenseits aller grobstofflichen Einflüsse ist. Stabilisiert euch in dieser Stufe und wenn es auch für nur eine Sekunde ist, und ihr werdet die Wirkung den gesamten Tag über erfahren, selbst wenn ihr handelt. Ihr werdet die besondere Kraft des Friedens spüren. Diese Stufe nennt man Karmateet-Stufe, die komplette und perfekte Stufe, dem Vater

gleich. Dies ist das Bewusstsein eines Meister-Samens, einer juniorallmächtigen Autorität. Mit diesem Bewusstsein werdet in jeder Aufgabe erfolgreich sein.

Slogan: Eine großartige Seele ist ein Wesen, dessen Worte stets erhabene Versionen sind.

***** O M S H A N T I *****